

Liebe Tierärzte,

bitte besondere Vorsicht bei der Behandlung von Igel!

- keine Behandlung im Nacken (viele Nervenbahnen), kann irreversible Schäden verursachen (Lähmungen, „schiefer Kopf“ Tod)
- Medikamente gegen Endo- und Ektoparasiten sind Nervengifte, niemals im Nackenbereich applizieren („Spot on-“ Mittel sind tödlich)
- kein OTC/ CTC Blauspray verwenden, die Wundheilung kann nicht mehr beurteilt werden (besser Braunol/ Betaisadona)
- Antibiotika (Baytril, Convenia, Amoxicillin/ Clavulansäure,...) in die hinteren Flanken subkutan injizieren (Dosis exakt berechnen!)
- Igel unter 300g und Babies niemals entwurmen
- zuerst Igel kräftigen, ggf. Glucose- oder Ringer Lösung in die hinteren Flanken subkutan injizieren, max. 5ml in jede Seite alle 20 – 30 Minuten

- Entwurmung nur mit Dectomax, 10%ige Lösung mit lipider ADE- Lösung oder sterilem Sesamöl 1 : 30 verdünnen, 0,2 - 0,4 mg/kg, Wiederholung nach 10 - 14 Tagen ([Morrisey 2004](#))
- Ivomec ist tödlich
- Citarin/ Levamisol ist in geringster Überdosierung tödlich, nicht anwenden!
- Unterkühlte Igel im Handtuch auf eine Wärmflasche legen
- Unterkühlte Igel können keine Nahrung oder Flüssigkeit aufnehmen
- kranke/ verletzte Igel niemals im Freien belassen, Fliegenmaden dringen in Wunden ein, fressen den Igel von innen auf
- Fliegenmadenbefall/ Fliegeneier komplett vom Körper und aus Wunden entfernen (Nissenkamm, Pinzette,) auch die Körperöffnungen kontrollieren
- Fliegemaden/- gelege sterben durch Pflanzenöl ab, evtl. Pflanzenöl mit Dectomax versetzen (1:30)

Hier finden Sie eine Liste mit Medikamenten plus Dosierungen.